



© Lukas Schaller

## Wohnanlage Kaspar Weyerer Straße

Kaspar Weyerer Straße 6  
6020 Innsbruck, Österreich

ARCHITEKTUR

**Werner Burtscher**  
**Snøhetta Studio Innsbruck**

BAUHERRSCHAFT

**Diözese Innsbruck**

TRAGWERKSPLANUNG

**FS1 Fiedler Stöffler**

FERTIGSTELLUNG

**2015**

SAMMLUNG

**aut. architektur und tirol**

PUBLIKATIONSdatum

**1. September 2016**



Die kleine, von Werner Burtscher und Patrick Lüth geplante Wohnanlage ist aus einem geladenen Wettbewerb hervorgegangen, den die Diözese Innsbruck 2013 auslobte. Ausgehend von der ursprünglichen Bebauung des Gebiets oberhalb der Geländekante zur Höttinger Au lag die Intention der Architekten darin, keinen „Superblock“ zu errichten, sondern das Volumen auf mehrere, differenziert gestaltete Baukörper mit vorgelagerten Grünräumen aufzuteilen.

Kerngedanke bei der Organisation der Siedlung war es, den Bewohner:innen in den gemeinsam genutzten Bereichen möglichst viele Möglichkeiten zu sozialen Kontakten zu eröffnen. Indem die Treppenhäuser sichtbar im öffentlichen Raum liegen erhielt jede Einheit eine eigene Wohnungstür im Freien und damit auch die Möglichkeit, den Raum vor den „eigenen vier Wänden“ individuell zu gestalten. Zwischen den Häusern wurden Räume geschaffen, die zum Verweilen, Spielen oder Gärtnern einladen.

Die insgesamt zehn, sehr schmalen Wohnungen (Innenmaß im Erdgeschoss: 4 x 13,85 m) sind jeweils nach Osten und Westen orientiert, die zweigeschossigen Lösungen in den Obergeschossen bieten zusätzliche räumliche Qualitäten. Jede Einheit verfügt über zumindest einen privaten Außenbereich in Form von Gärten im Erdgeschoss und nach Westen oder Osten ausgerichteten Terrassen in den oberen Geschossen.

Der oberirdisch komplett in Holz ausgeführte Baukörper besteht aus vorgefertigten tragenden Wänden aus Brettsperrholz und einer außen liegenden Dämmung mit Hinterlüftung sowie einer Deckschalung aus Vorarlberger Weißtanne. Die Terrassenflächen erhielten Holz-Lattenroste aus heimischer Zirbe, die Flachdächer wurden begrünt. Auch im Innenausbau wurde das Konzept eines einfachen Wohnbaus in Form von roh belassenen Holzwänden und geschliffenem Estrich konsequent umgesetzt. (Text: Claudia Wedekind)



© Lukas Schaller



© Lukas Schaller



© Lukas Schaller

## Wohnanlage Kaspar Weyrer Straße

### DATENBLATT

Architektur: Werner Burtscher, Snøhetta Studio Innsbruck  
 Mitarbeit Architektur: Christian Hämmerle, Andreas Manzl, Maria Wibmer  
 Bauherrschaft: Diözese Innsbruck  
 Tragwerksplanung: FS1 Fiedler Stöffler (Michael Fiedler, Christian Stöffler)  
 Fotografie: Lukas Schaller

ÖBA: Glatzl Holzbauprojekte KG, Innsbruck

Funktion: Wohnbauten

Wettbewerb: 2013  
 Planung: 2013 - 2015  
 Fertigstellung: 2015

Grundstücksfläche: 977 m<sup>2</sup>  
 Bruttogeschossfläche: 1.744 m<sup>2</sup>  
 Nutzfläche: 990 m<sup>2</sup>  
 Bebaute Fläche: 342 m<sup>2</sup>  
 Umbauter Raum: 4.045 m<sup>3</sup>

### NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: 50,0 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
 Endenergiebedarf: 110,0 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)  
 Primärenergiebedarf: 180,0 kWh/m<sup>2</sup>a (Energieausweis)

### AUSZEICHNUNGEN

2016 „Rosenheimer Holzbaupreis“ (3. Platz)  
 In nextroom dokumentiert:  
 ZV-Bauherrenpreis 2016, Nominierung  
 Holzbaupreis Tirol 2019, Anerkennung

### WEITERE TEXTE

Wohnanlage Kaspar Weyrer Straße, newroom, Dienstag, 22. Januar 2019



© Lukas Schaller



© Lukas Schaller



© Lukas Schaller

Wohnanlage Kaspar Weyrer Straße



© Lukas Schaller



© Lukas Schaller

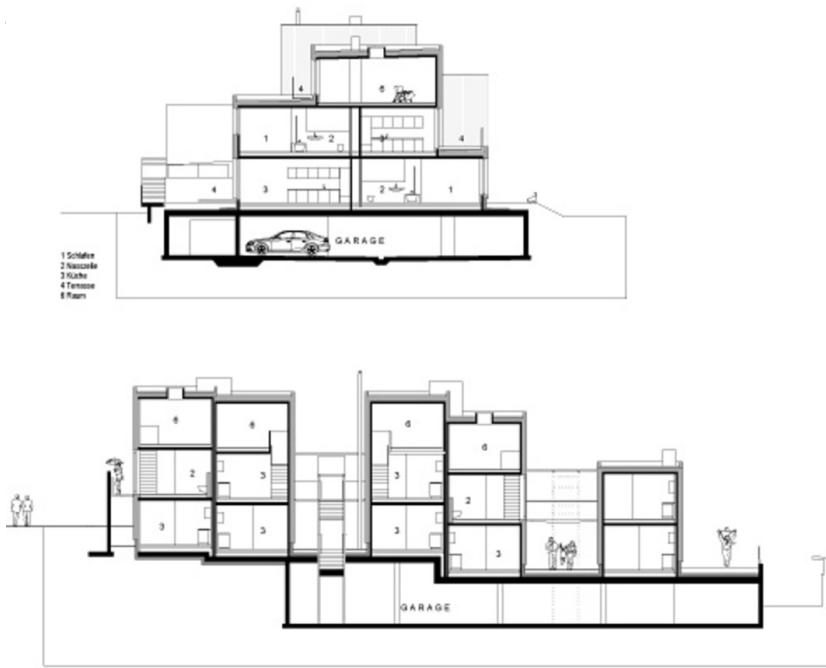


© Lukas Schaller



© Lukas Schaller

Wohnanlage Kaspar Weyrer Straße

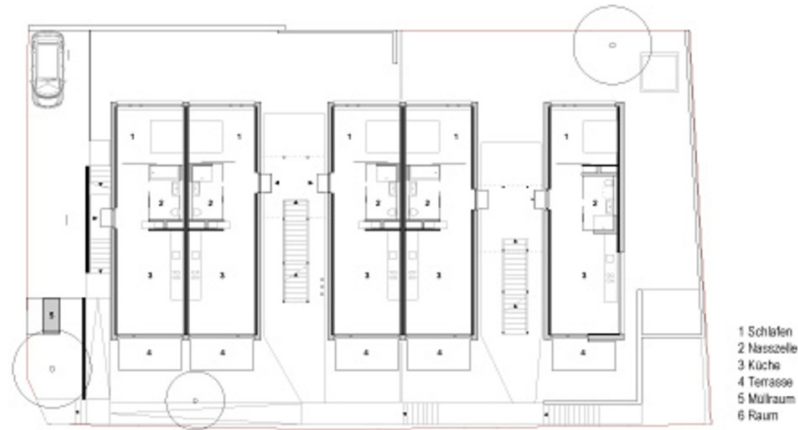


Schnitte

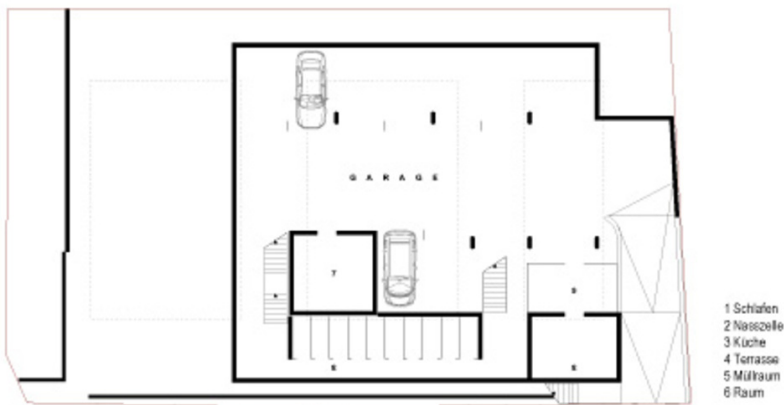


Lageplan

Wohnanlage Kaspar Weyrer Straße



Grundriss OG2, OG1



Grundriss EG UG